Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

SG 1908 Oberbiel : TV 1885 Haiger
Donnerstag, 25.01.2024, 20:15 Uhr

Fuhr und Häuser bereiten dem TV 1885 Haiger den Weg zum Teamerfolg

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 32:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TV 1885 Haiger ihr Auswärtsspiel in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2 gegen die SG 1908 Oberbiel. 182 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Mike-Kevin Possehn den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Unglücklich waren Schneider / Merchel in der Partie gegen Fuhr / Blaas, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Unglücklich waren Tollerian / Lambeck in der Partie gegen Haus / Schneider, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Unbeeindruckt von einem folgenden 2:0-Rückstand, kamen Grebe / Wolf gegen Schmidt / Possehn dann besser in die Partie und gewannen die Partie noch im fünften Satz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jakob Ruben Tollerian die Gastspielerin Carina Schneider in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gerhard Lambeck beim letztendlich klaren 0:3 gegen Dennis Häuser. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Alexander Grebe gegen Sascha Schmidt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:5, 12:14, 11:3 nicht verloren. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Patrick Wolf und Christopher Fuhr, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Torsten Schneider kam mit der Spielweise von Mike-Kevin Possehn am Tisch dagegen gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die siegbringende Taktik fehlte wiederum Marlon Merchel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dominik Blaas ab dem Start. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG 1908 Oberbiel und des TV 1885 Haiger. Kaum Chancen hatte wenig später Jakob Ruben Tollerian bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Dennis Häuser, so dass Haus seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. 17:9 (Tollerian) bzw. 24:1 (Haus) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Es dauerte eine Weile, bis Gerhard Lambeck seine 2:3-Niederlage gegen Carina Schneider hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Alexander Grebe gegen Christopher Fuhr, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:6 für Grebe und 10:11 für Fuhr seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Der Start in die Partie hätte für Patrick Wolf besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Sascha Schmidt noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Schmidt nun 7 Siege und 9

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.01.2024 (23:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Torsten Schneider überzeugte im Einzel gegen Dominik Blaas, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Blaas nun 6 Siege und 12 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Marlon Merchel seinem Gegner Mike-Kevin Possehn letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die SG 1908 Oberbiel am 02.02.2024 gegen den TTC 1964 Großaltenstädten II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 01.02.2024 gegen den TTC 1958 Herbornseelbach versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SG 1908 Oberbiel
Doppel: Schneider / Merchel 0:1, Tollerian / Lambeck 0:1, Grebe / Wolf 1:0
Einzel: J. Tollerian 1:1, G. Lambeck 0:2, A. Grebe 1:1, P. Wolf 1:1, T. Schneider 2:0, M. Merchel 0:2
TV 1885 Haiger
Doppel: Häuser / Schneider 1:0, Fuhr / Blaas 1:0, Schmidt / Possehn 0:1
Einzel: D. Häuser 2:0, C. Schneider 1:1, C. Fuhr 2:0, S. Schmidt 0:2, D. Blaas 1:1, M. Possehn 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.01.2024 (23:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").